



Forum der Religionsgemeinschaften Dreieich

In Dreieich hat der interkulturelle und interreligiöse Dialog einen hohen Stellenwert. Die Entwicklung einer Willkommenskultur für alle Zuwanderinnen und Zuwanderer ist eine wichtige gesellschaftliche und auch kommunale sowie kirchliche Aufgabe.

Deshalb wurde im Jahr 2010 das Forum der Religionsgemeinschaften Dreieich gegründet. In diesem Gremium treffen sich unter der Federführung der Stadtverwaltung (Integrationsbüro) Vertreter der in Dreieich vertretenen Religionsgemeinschaften.

Folgende Gemeinden sind Mitglied des Forums:

- Vertreter der katholischen Gemeinden (St. Laurentius Gemeinde, St. Marien Gemeinde)
- Vertreter der Evangelischen Gemeinden (Evangelische Versöhnungsgemeinde, Evangelische Gemeinde Götzenhain)
- Thailändische Buddhisten e.V. (Thailändisches Kloster Götzenhain)
- Koreanische Buddhisten (WON-Buddhistischer Tempel Sprendlingen)
- Türkisch-Islamische Gemeinde
- Muslimische Ahmadiyya-Gemeinde
- Eritreisch-Orthodoxe Gemeinde
- Neuapostolische Gemeinde
- Evangelisch-Methodistische Gemeinde
- Christliche Zentrum Dreieich der Evangelischen Freikirche

Das Forum trifft sich regelmäßig zu gemeinsamen Sitzungen in den Räumen der verschiedenen Gemeinden.

Das Forum möchte:

- sich für das gleichberechtigte und friedliche Miteinander aller Dreieicher Religionsgemeinschaften einsetzen.
- das Kennenlernen, den Kontakt und das gegenseitige Verständnis der in Dreieich vertretenen Gemeinschaften fördern.
- Verbindendes suchen und Differenzen akzeptieren.
- für die Anerkennung kultureller und religiöser Vielfalt werben.
- interreligiösen Dialog und Begegnung organisieren.
- sich der Öffentlichkeit in seiner Vielfältigkeit vorstellen (z.B. durch eine in den letzten Jahren durchgeführte Presse-Informationsreihe über die einzelnen Religionsgemeinschaften).
- gemeinsame Veranstaltungen durchführen - wie das jährliche Friedensgebet aller Glaubensgemeinschaften
- Veranstaltungen zu theologischen Fragestellungen organisieren.
- Impulse zum gesellschaftspolitischen Diskurs in Bezug auf religiöse Themen geben (z.B. Einführung von islamischem Religionsunterricht)

Das Forum ist offen für Interessierte aus allen Glaubensrichtungen.

Nähere Informationen erteilt Frau Karin Scholl, Leiterin des städtischen Integrationsbüros der Stadt Dreieich unter der Tel. Nr. 601282.